

AK Kaske: Wir brauchen ein wirksames Bonus-Malus-System

Wien (OTS) - "Der Druck, dem ältere ArbeitnehmerInnen ausgesetzt sind, ist enorm. Einmal arbeitslos, ist es für Ältere wesentlich schwieriger, wenn nicht sogar unmöglich, wieder einen Arbeitsplatz zu finden. Die Älteren zahlen also jetzt schon einen Malus", beschreibt AK Präsident Rudi Kaske die Situation der älteren ArbeitnehmerInnen: "Um da wirksam gegenzusteuern, brauchen wir auch die Mitarbeit der Unternehmen. Dort muss es zu einer Änderung des Einstellungs- und Beschäftigungsverhalten kommen." So wie die Situation aktuell ist, "schaut es leider so aus, dass wir der Wirtschaft hier nur mit einem Bonus-Malus-System per Gesetz auf die Sprünge helfen können." Alle Unternehmen, ab einer bestimmten Größe, müssen einen angemessenen Beitrag leisten. Es gibt Unternehmen, die stellen überhaupt keine Beschäftigten ab 55 Jahren ein. Dass die Wirtschaftskammer sich vehement gegen eine Einführung eines Bonus-Malus-System stemmt, versteht der AK Präsident nicht. Auf der einen Seite fordert die Wirtschaft, dass die Menschen immer länger in der Arbeit bleiben sollen, auf der anderen Seite verwehrt sie mit ihrer Politik alle Chancen, dass das auch möglich ist. Erfreut zeigt sich Kaske über die heutige Aussage von ÖVP-Klubobmann Lopatka, dass dann eben ein Gesetz ohne den Applaus der Wirtschaftskammer gemacht werden kann.

~

Rückfragehinweis:

AK Wien Kommunikation
Thomas Angerer
Tel.: +43-1 501 65-2578
mailto:thomas.angerer@akwien.at
http://wien.arbeiterkammer.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/26/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0177 2014-12-12/13:27

121327 Dez 14

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20141212_OTS0177